

17. Januar | Ausstellungswechsel Klinikum Weimar



Eine schöne Tradition sind die alljährlichen Ausstellungen von Kursarbeiten in der Abteilung für Radiologie und Nuklearmedizin des Sophien- und Hufeland-Klinikums Weimar.

In diesem Jahr präsentieren Teilnehmer*innen und des Kurses „AquaColore – Licht und Farbe“ bei Cosima Göpfert dort ihre Werke.

Zu sehen sind die verschiedensten Motive wie Porträts, Landschaften oder Blumenstilleben.

28. Januar | Werkschau



Mit einem bunten, quirligen Treiben beendeten wir das Wintersemester.

In allen Ateliers in der Seifengasse 14/16 präsentierten die Schüler*innen an diesem Tag in Anwesenheit ihrer Dozent*innen die Arbeiten aus den Kursen des laufenden Semesters.

So erhielten alle Besucher*innen einen Blick auf junge Kunstwerke, besondere Talente und kreative Kunstschaffende.

2. Februar | Start Frühjahrssemester 2024



Einen Anmelderekord konnten wir zu Beginn des Jahres verbuchen – fast ausgebucht waren die meisten Wochenkurse. Nur in den Workshops gab es noch einige freie Plätze.

Wir sind hocherfreut, dass unsere Angebote so rege wahrgenommen werden.

Auch unsere Dozent*innen waren begeistert von der starken Nachfrage nach ihren Angeboten, die sowohl in den Ateliers in der Seifengasse 14/16, als auch im Weimarer Stadtraum und den Parks stattfanden.

15. März | Tag der Druckkunst



Jährlich am 15. März wird der Jahrestag des Eintrags der traditionellen Drucktechniken in das Bundesweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes der Deutschen UNESCO-Kommission begangen. Aus diesem Anlass besuchten mehrere Weimarer Schulklassen die Ateliers der Weimarer Mal- und Zeichenschule, um verschiedenste Drucktechniken kennenzulernen. Die Dozenten Peter Heckwolf, Conrad Seifert, Julian Herstatt, Rainer Marofke, Khaled Arfeh, Max Roßner und Bahram Nematipour arbeiteten mit den Schüler*innen an diesen Tagen in den Techniken der Radierung und des Siebdrucks.

17. März | Kunstmarkt WeimArt



Ein Ereignis der besonderen ART: Zwei Wochen vor Ostern präsentierten sich die lehrenden Künstlerinnen und Künstler der Weimarer Mal- und Zeichenschule und eingeladene auswärtige Künstlerfreund*innen mit ihren Werken. Die Schule bot Raum für Meisterliches – und da gab es jede Menge EinzigARTiges zu entdecken! Insgesamt stellten 28 Kunstschaffende in der Weimarer Mal- und Zeichenschule aus. Die Ateliers in der Seifengasse waren an diesem Tag gefüllt mit den verschiedensten künstlerischen Arbeiten, kurz, mit lauter schönen, ausgefallenen, besonderen Dingen.

13. April | Kunstreise nach Leipzig



Unsere 31. Kunstreise führte uns in die Leipziger Baumwollspinnerei, wo Anfang des 21. Jahrhunderts eine der interessantesten Atelier- und Ausstellungstätten für zeitgenössische Kunst in Europa entstanden ist. Die Teilnehmer*innen der Reise erwartete sowohl eine Führung über das Gelände der Baumwollspinnerei und den Besuch einiger Galerien und Ateliers als auch die Gelegenheit dort mit den Künstlerinnen Claudia Biene und Nina K. Jurk ins Gespräch zu kommen.

11. Mai | Lange Nacht der Museen in der Malschule



Auf die Spuren Caspar David Friedrichs begaben sich die großen und kleinen Besucher*innen in der Museumsnacht. Alle Ateliers waren in dieser Nacht von 18 bis 23 Uhr für Nachtschwärmer*innen, Kunstsinnige und Neugierige geöffnet. Die Malschule wartete an diesem Abend mit Kreativangeboten wie "Mondmaler – gestalte deine eigene Mondlandschaft", "Porträtmalerei bei Mondschein" oder "Persischer Mond im Wunderland" auf. Jazzy Live-Musik des Max Enyedi Trios und kleine kulinarische Köstlichkeiten rundeten den Abend im gemütlichen Hof der Malschule ab.

seit Mai | Photovoltaikanlage auf Malschuldach



Seit Mai 2024 nutzt die Weimarer Mal- und Zeichenschule ihre Dächer für eine eigene Stromversorgung durch Sonnenenergie. Der Einbau der Photovoltaikanlage gestaltete sich durch den Denkmalschutz des historischen Hauses, die örtlichen Gegebenheiten und statische Fragestellungen nicht so einfach. Durch das Zusammenwirken der Stadt mit den ausführenden Firmen wurden jedoch optimale Lösungen gefunden. So erzeugt die Malschule seit Inbetriebnahme der Anlage ihren eigenen Strom und kann sogar Überschüsse speichern oder ins Netz einspeisen.

1. Juni | Einweihung Bilderhaus



Die steigende Nachfrage nach Kursen und Projekten in der Weimarer Mal- und Zeichenschule verlangte nach einer Raumerweiterung. Wir wurden fündig und konnten zur feierlichen Eröffnung unserer neuen Wirkungsstätte einladen. Das „Blumenhaus“ am Historischen Friedhof wurde zum „Bilderhaus“. Hier finden nun Kurse und Workshops für Kinder und Erwachsene sowie Projekttag für Schulklassen und Kindergärten statt.



19. Juni | Ausstellungseröffnung „Klingendes Glück“

Die Malschuldozenten Peter Stechert, Karsten Kunert, Frank Mühlfriedel und Simon Surjasentana sowie einige ihre Schüler*innen begleiteten drei Konzerte in und vor der Christophorus Kirche in Tiefurt, die im Rahmen der Montagsmusiken stattfanden. Die Konzertreihe feierte in diesem Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum. Unter dem Eindruck klassischer Klänge und der malerischen Atmosphäre der Tiefurter Kirche entstanden kurze Momentaufnahmen in Bleistift, Pastellkreide oder Aquarell. Die in der Tiefurter Mühle ausgestellten Werke vermittelten einen Eindruck, der die Vielfalt und Schönheit der Künste vereint.

Juli / August | Ferienpass und Ferienangebote



Bereits seit 21 Jahren können Kinder und Jugendliche am Ferienpass in Weimar teilnehmen. Diese Veranstaltungsreihe ermöglicht in den Sommerferien den Besuch von vielen kostengünstigen Aktionen. Auch in diesem Jahr bot die Malschule wieder einen Workshop an, der Kindern abwechslungsreiche Ferientage bescherte: „Die große Suche nach dem Schatz der 1000 Helden“ mit Tina Wagner. Daneben gab es natürlich auch die regulären Ferienkurse, zum Beispiel „Graffiti und Streetart“ mit Oscar Metzger, „Korbflechten“ mit Kathrin Heinrich oder „Bienenflug und Kräuterbeet“ mit Sibylle Mania.

18. August | Start Malschuljahr



Am 18. August begann das neue Malschuljahr mit 68 Wochenkursen, 59 Workshops und 19 Ferienangeboten, also insgesamt 136 Angeboten in zwei Semestern. Viele neue Dozent*innen wie Reiner Bensch, Sunyoung Bae, Sylvia Bohlen, Carolin Borchard, Anna Cramer, Peter Heckwolf, Otto Oscar Hernandez Ruiz, Julian Herstatt, Nina K. Jurk, Annekatrin Lemke, Marco Quade, Matthias Richter oder Simon Surjasentana bringen frischen Wind in unser Haus.

3. September | Vernissage „Mondlicht“



Das Jahr 2024 stand ganz im Zeichen des 250. Geburtstags von Caspar David Friedrich, auch unser Kunstschuljahr. Der feierliche Semesterauftakt am 03. September fiel fast zeitgleich auf den Geburtstag des großen Malers. Es lag also nahe, die diesjährige Ausstellung dem Romantiker zu widmen. Etwa 50 Dozent*innen der Weimarer Mal- und Zeichenschule beteiligten sich an dem Projekt, das frei nach Caspar David Friedrich unter dem Thema „Mondlicht“ steht und bis auf Weiteres in den Gängen der Malschule zu sehen ist.

20. September | Weltkindertag



Den Kindertag mit vielen Kindern und Familien gemeinsam zu feiern, ist in unserer Stadt zu einer schönen und langjährigen Tradition geworden. Gerade in der aktuellen Zeit werden aber auch viele Sorgen wachgerüttelt und die Wörter Frieden und Demokratie werden zu überragenden Botschaften. Daher trugen wir dazu bei, dass die Schillerstraße am Kindertag in diesem Jahr noch bunter zu machen. Unsere Dozentinnen Sunyoung Bae und Mia Schneider waren für die Weimarer Mal- und Zeichenschule vor Ort und bauten mit den Kindern Stabpuppen zum Thema Kinderrechte.



17. Oktober | Mitgliederversammlung

Zur 33. ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins der Weimarer Mal- und Zeichenschule lud der Vereinsvorstand ein.

Der Vorstand und die Mitarbeiter*innen Frau Dr. Förnberg und Herr Dr. Mauny informierten über die Arbeit des Vereins im letzten sowie in diesem Malschuljahr und eröffneten einen Ausblick auf das kommende Jahr. Im Anschluss gab es ein gemütliches Beisammensein.



19. Oktober | Kunstreise nach Dresden

Unsere 32. Kunstreise führte uns nach Dresden, wo die Staatlichen Kunstsammlungen anlässlich des 250. Geburtstages von Caspar David Friedrich eine große Sonderausstellung zeigen. Die Teilnehmer*innen der Reise erwartete zunächst eine Führung durch das Kupferstichkabinett, das Friedrich als herausragenden Zeichner präsentiert.

Der zweite Teil der Reise führte uns ins Albertinum, in dem Friedrichs Gemälde den wichtigsten Landschaftsbildern aus der Dresdner Gemäldegalerie Alte Meister gegenübergestellt werden, die ihn einst inspiriert haben.



20. November | Ausstellung Firma Glatt Ingenieurtechnik GmbH

Regelmäßig wechselnde Ausstellung von Kursarbeiten aus der Weimarer Mal- und Zeichenschule in den Räumlichkeiten der Firma Glatt Ingenieurtechnik GmbH sind eine schöne Tradition geworden.

In diesem Jahr wird dort die Ausstellung „Unitates“ mit Siebdrucken von Arbeiten der Dozent*innen der Weimarer Mal- und Zeichenschule präsentiert.



Nov./ Dez. | Weihnachtsgeschichte für Weihnachtsmarkt

Die Weimarer Mal- und Zeichenschule hat mit ihren Dozentinnen Petra Töppe, Nadine Wehrli, Sibylle Mania und Manuela von Knorre sowie mit ihrem Dozenten Frank Steenbeck ein außergewöhnliches Kunstprojekt ins Leben gerufen: einer Weihnachtserzählung für den Weimarer Weihnachtsmarkt. Alle Teilnehmer*innen der Keramikurse – ob groß oder klein – arbeiteten an einer Weihnachtsgeschichte, die zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes am 26. November 2024, um 17 Uhr, feierlich der Stadt Weimar überreicht wurde. Diese wird zukünftig jedes Jahr in der Adventszeit in einer Hütte auf dem Weimarer Marktplatz zu sehen sein.



Ganzjährig | Projekttag – Die Malschule unterwegs

Von Arenshausen und Buttstädt bis Suhl und Wutha-Farnroda – an knapp 280 Tagen im Jahr war die Malschule in der Kulturstadt, im Weimarer Land und thüringenweit engagiert. Bei den zahlreichen Workshops kam Nachhaltigkeit trotzdem nicht zu kurz: So freuen wir uns insbesondere über feste Schulpartnerschaften und regelmäßige Kunst-AGs in Apolda, Bad Berka, Berlstedt, Mellingen und Weimar ebenso wie über enge Kooperationen (u.a. Staatliches Schulamt Mittelthüringen, Jüdische Landesgemeinde Thüringen, Arolsen Archives) und starke Förderpartner an unserer Seite (neu: Landeszentrale für polit. Bildung).

Ausblick 2025

- am 6. Januar geht es mit dem Kursbetrieb im neuen Jahr weiter
- 19. Januar, von 10.00 – 16.00 Uhr Werkschau in der Weimarer Mal- und Zeichenschule und im „Bilderhaus“
- Semesterstart am 10. Februar
- Kunstmarkt am 30. März
- Kunstreisen im Frühjahr und Herbst
- Projekte zum 250. Geburtstag Clemens Wenzeslaus Coudrays
- Kooperationsprojekt mit dem Verband Deutscher Konzertchöre